

**Einsendeschluss: 1. Oktober 2021**

Die Teilnahme ist unabhängig von Bewerbungen bei anderen Wettbewerben.

Für die eventuelle Ehrung bei der Preisverleihung am 27.01.2022 im Rahmen des VDBUM-Großseminars schlagen wir, stellvertretend für unser Team, folgende Person vor:

Name	
Vorname	
Titel	
Firma / Hochschule	
Position	
Abteilung	
Straße / Hausnummer	
PLZ, Ort	
Land	
Tel.-Durchwahl	
Mobil	
E-Mail	

Die Innovation wurde in Kooperation mit folgender Firma / Hochschule erarbeitet (nur falls zutreffend):

### 1. Titel der Innovation

**Kurzbeschreibung** (max. 30 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Wir beantragen, uns mit der genannten Innovation / dem genannten innovativen Projekt am Wettbewerb in folgender Kategorie zu beteiligen (bitte eine Kategorie auswählen):

- 1. Innovationen aus der Praxis
- 2. Entwicklungen aus der Industrie
- 3. Projekte aus Universitäten und Hochschulen

### 2. Beschreibung der Innovation / des innovativen Projektes:

Bitte eine kurze und prägnante Zusammenfassung. Was ist das Neue? Worin liegt der besondere Nutzen?  
(max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen, bitte als Datensatz an [claudia.hollmann@vdbum.de](mailto:claudia.hollmann@vdbum.de) senden,

Format: **Name-Hochschule\_Kategorie\_Kurztitel.docx** bzw.  
**Name-Firma\_Kategorie\_Kurztitel.docx**.)

Bitte achten Sie darauf, dass die Beschreibung werblich ist und Appetit auf mehr macht!

### 3. Detailliertere Beschreibung der Innovation / des innovativen Projektes:

Bitte die Merkmale bezüglich Inhalt, Anzahl und Reihenfolge den Bewertungskriterien der Jury anpassen!

- Was ist das NEUE an Ihrem Projekt?
- Wer profitiert hinsichtlich der Themen Sicherheit, Ergonomie, Energie, Umwelt?
- Wirtschaftlicher Mehrwert durch Ihr Projekt für Anwender!
- Technischer Anspruch, Methoden, Verfahren, Lösungen!
- Praxistauglichkeit!

(maximal 3500 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Die Erläuterung der Bewertungskriterien der Jury finden Sie im Anhang.

Bitte achten Sie darauf, dass die nähere Beschreibung leicht verständlich und werblich verfasst ist!

### 4. Bilder der Innovation:

Bitte senden Sie maximal **5 druckfähige Fotos** der Innovation  
+ Firmen bzw. Institutionslogo an: [claudia.hollmann@vdbum.de](mailto:claudia.hollmann@vdbum.de)  
(Filme werden nicht in die Bewertung einbezogen)

### 5. Befindet sich die Maschine, die Anlage, die Komponente, das Verfahren bereits im Einsatz?

Seit wann?

Wo?

### 6. Bewerber:

Die Bewerbung kann durch einen Verantwortlichen des Unternehmens, der Hochschule oder den potenziellen Preisträger selbst eingereicht werden.

Firma / Hochschule  
(vollständiger Name)

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Land

Verantwortlicher

Position

Abteilung

Tel.-Durchwahl

Mobil

E-Mail

Wir haben das Teilnahmeformular selbstständig ausgefüllt und bestätigen, dass wir berechtigt sind, die Innovation zum VDBUM-Förderpreis einzureichen:

Bestätigen

Datum

(Digitale) Unterschrift

Wir verarbeiten Ihre Anmeldeinformationen, um unsere vertraglichen Verpflichtungen und Serviceleistungen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit b. DSGVO zu erfüllen.

Die in Onlineformularen als verpflichtend gekennzeichneten Angaben sind für den Vertragsschluss erforderlich.

Datenkategorie: Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse

Übermittlung an Drittstaaten: Nein; Löschrfrist: Bei Widerruf des Betroffenen, Rechtsgrundlage: DSGVO Art. 6, Abs. 1b

[Online Datenschutzerklärung vom VDBUM](#)



Achtung! Während der gesamten Veranstaltung werden Filmaufnahmen/Fotos angefertigt. Mit der Anmeldung geben Sie Ihr Einverständnis zu einer möglichen Veröffentlichung von Fotos. Weder von dem Fotografen noch von den auf dem Foto dargestellten Personen/Sachen können Honoraransprüche oder Ansprüche auf Namensnennung bei der Veröffentlichung erhoben werden. Sollten Sie dies nicht wünschen, geben Sie uns bitte Bescheid.

Weitere Informationen und Anmeldung:

[www.vdbum.de](http://www.vdbum.de)

VDBUM · Verband der Baubranche, Umwelt- und Maschinentechnik e. V.

Henleinstraße 8a · 28816 Stuhr

Telefon: 04 21 - 87168-10 · E-Mail: [zentrale@vdbum.de](mailto:zentrale@vdbum.de)



ABSENDEN



oder



04 21 - 87168-88

## Erläuterung der Bewertungskriterien

Die Einreichungen werden nach den folgenden Kriterien bewertet:

### 1. Innovation

Beurteilung des Innovationsgedankens nach technischen Gesichtspunkten, welcher Anteil ist tatsächlich „neu“.

### 2. Sicherheit, Ergonomie, Energie, Umwelt

Vorteil der eingereichten Arbeit bzgl. übergeordneter Werte, wie Erhöhung der Sicherheit am Arbeitsplatz, Gesundheitsschutz und Ergonomie, Energie- und Ressourceneffizienz, Schutz der Umwelt etc.

### 3. Wirtschaftlichkeit

Beurteilung der Bedeutung der eingereichten Arbeit für den wirtschaftlichen Einsatz von Komponenten, Maschinen und Anlagen oder den wirtschaftlichen Betrieb von Baustellen etc.

### 4. Technischer Anspruch

Bei den eingereichten Arbeiten wird auch der wissenschaftliche Anspruch bewertet (Einsatz bewährter Methoden/Verfahren oder neue Ansätze, Komplexität des Themas).

### 5. Praxisrelevanz

Beurteilung der Zukunftsfähigkeit und Praxisrelevanz der Arbeit: Kann das Ergebnis in der Praxis zur Anwendung kommen oder hat die Arbeit eher theoretischen Wert?

### Teilnahmeberechtigt sind:

alle Personen, die innovative Ideen für die Baubranche entwickelt und/oder umgesetzt haben bezüglich

- Baumaschinen, -geräten und deren Komponenten
- Bauprozessen / BIM
- Digitalisierung
- Transport und Logistik
- Arbeitssicherheit
- zukünftiger Technologien

Pro Unternehmen können maximal zwei Arbeiten eingereicht werden und die Innovationen sollten höchstens zwei Jahre alt sein.